



## USE CASE

# Was läuft wo? Und wie? Und warum eigentlich?

## Operatives SAM für 4.500 Clients und 350 Server.

### Projektbeschreibung

Software ist die „Seele“ jeder IT. Aber sie ist dadurch natürlich auch viel weniger greifbar. Und einmal angeschafft, entwickelt sich diese Investition in den Weiten des Netzwerks oft genug zu einer mehr oder weniger nebulösen Kostenstelle. Wie intensiv wird welche Software im Unternehmen tatsächlich genutzt? Für was zahlen wir wo und wann eigentlich Lizenzgebühren? Und sind die unternehmensweiten Anwendungen mit Cloud Computing, Virtualisierung oder über mobile Devices überhaupt rechtlich korrekt? Auf Fragen dieser Art gibt Software Asset Management (SAM) Antworten. Auf die zentralen Herausforderungen, eigene Ressourcen effektiv zu optimieren und jederzeit den Compliance Status zu sichern, allerdings nicht! Genau dafür wurde „Managed SAM“ von Axians entwickelt – als operative Dienstleistung zur Sicherung einer maximalen Transparenz und Effizienz bei der Softwarenutzung. Und mit dem Mehrwert, durch externe Expertise klare Handlungsempfehlungen für mehr Investitionssicherheit bei der betrieblichen Software zu erhalten. Das alles praktischerweise mit minimalem eigenem Aufwand durch den Kunden. Und das Ganze konkret? Kommt hier: als beispielhafter Einsatz von Axians Managed SAM bei einem Kunden mit weltweit verzweigter IT-Landschaft.

### Komplex ist nie ein Alibi.

Das für diese Lösung exemplarische Unternehmen ist einer der internationalen Big-Player in der Baustoffindustrie mit rund 4.500 Clients in aller Welt. Prägend für die IT-Struktur zeigt sich dabei vor allem die schiere Komplexität der Organisation mit 12 Business Units – global dezentral organisiert und mit nur geringem zentralem Durchgriff. Dazu kommen etwa 120 Datenquellen weltweit, was dann auch 120 Schnittstellen für die Informationsverarbeitung erforderlich macht. Darüber hinaus hat der Kunde seine komplette IT-Administration schon seit einiger Zeit outsourced: nämlich nach Indien. Alles in allem ergab sich daraus für den vollen Durchblick hinsichtlich Softwareeinsatz und -effizienz eine ganze Reihe von gravierenden Herausforderungen. Beginnend bei fehlenden eigenen Ressourcen bzw. dem speziellen Know-how für eine nachhaltige Sicherstellung der Compliance, der Softwarequalität und der Einsparung von Lizenzkosten, etwa durch Vertragsoptimierungen bzw. effektivem Lizenzpooling im Gesamtkonzern. Nicht zuletzt sorgten dann wiederholte Audits von Software-Herstellern in der Geschäftsleitung zu einer Sensibilisierung für die Risiken dieser Gemengelage. Kurz: es gab Handlungsbedarf – und dann auch schnell den Kontakt zu Axians.

### LÖSUNG

- Übernahme des operativen SAM durch Experten von Axians
- Datenverarbeitung mit Unterstützung durch SAM-Tool
- Laufend gestützte Messungen der Lizenznutzung bzw. des –bedarfs

### KUNDENNUTZEN

- Externe Expertise mit klaren Empfehlungen für mehr Investitionssicherheit bei minimalem Aufwand durch den Kunden
- Konstant transparentes Compliance-Reporting, auch als Sicherheit vor Audits
- Know-how Transfer von Axians an den Kunden, ohne dass dort teure Ressourcen geschaffen werden müssen
- Klar berechenbare Kosten für den Service für ein günstiges Verhältnis von Kapital- zu Betriebskosten

## USE CASE

# Was läuft wo? Und wie? Und warum eigentlich?

Hier wurde Managed SAM als Lösung der Wahl für den Kunden erkannt und empfohlen. Einsatzfertig, komfortabel und kostensenkend.

## Managed SAM als Expertise-Expander.

Gestärkte Leistung mit unternehmensweiter Reichweite: das bedeutet die Übernahme des operativen SAM durch die Experten von Axians. Bei vollem Komfort für den Kunden. Denn er muss lediglich die Quell-Daten der Software-Nutzung bereitstellen – dann sind Service und Know-how der SAM-Spezialisten am Zug. Unterstützt wird die Datenverarbeitung dabei durch ein durch ein „out-of-the-box“ SAM-Tool. Die IT-Verantwortlichen beim Kunden erhalten laufend aktuelle Reports zum Kosten-Nutzen-Faktor, zur Qua-

litätssicherung und zum Compliance-Status der Software auf sämtlichen Clients im Unternehmensnetzwerk – auch als detaillierte Datenbasis zur internen Kostenverrechnung von Lizenzkosten.

Der wesentliche Aspekt für die Wirtschaftlichkeit von Managed SAM ist allerdings der Know-how Gewinn für den Kunden. Also die profunde Daten-Analyse und -Interpretation durch Axians sowie alle daraus resultierenden Maßnahmen- und Optimierungsempfehlungen direkt durch die SAM-Experten. Mit klaren Ansagen, die immer auf dem neuesten Stand der rechtlichen wie technischen Entwicklung basieren. Ohne, dass im Unternehmen teure Ressourcen gebunden oder erst einmal aufgebaut werden müssen.



## ...und Compliance wird Konstante.

Die regelmäßig gestützten Messungen der Lizenznutzung bzw. des -bedarfs bei unmittelbarer Gegenüberstellung zu den erworbenen Nutzungsrechten generieren für den Kunden ein konstant transparentes Compliance-Reporting. Vor allem aber bekommt er gesicherte Informationen ohne aufwändigen Aufbau eines internen Mitarbeiterstabs mit dem nötigen Wissen für ein kostenoptimiertes Lizenzmanagement – dafür

aber mit einer belastbaren Compliance-Darstellung gegenüber den Herstellern. Zum Beispiel für eine Zertifizierung mit Auditschutz. Zur sicheren Vermeidung von kostspieligen Über- oder Unterlizenzierungen. Plus klar berechenbaren Kosten für den Service. Was wiederum das Verhältnis von Kapital- zu Betriebskosten positiv beeinflusst. Und das gilt dann auch global – egal an welchem Client oder auf welchem Kontinent.

## ÜBER AXIANS

Die Axians IT Solutions mit Hauptsitz in Ulm ist ein herstellerunabhängiges IT-Haus und gehört zu Axians, der globalen Marke für ICT-Lösungen von VINCI Energies. Das Portfolio der Axians IT Solutions beinhaltet alle Komponenten der Core ICT-Anforderungen und bietet Lösungen für die Anforderungen der digitalen Transformation. Stets individuell und bedarfsgerecht auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt. Nach einer integrativen Methodik unterstützen die Axians IT Solutions-Spezialisten dabei, Technologien und Applikationen genau nach Bedarf zu nutzen und ihre Prozesse zu optimieren. Dies eröffnet den Kunden neue Chancen, ihre Geschäftsmodelle schnell und agil auf die digitalen Herausforderungen auszurichten und weitere Marktpotenziale zu erschließen. Zu den Top-Partnern zählen Cisco, EMC, HPE, IBM, Microsoft, SAP, VMware sowie weitere führende Hersteller. Unter den „besten Systemhäusern Deutschlands 2016“ ist Axians IT Solutions in der Klasse „Große Systemhäuser“ auf Basis der IDG-Umfrage zur Kundenzufriedenheit auf dem dritten Platz.

## ANSPRECHPARTNER

Intern: Michael Bohlen (Practice Leader Managed SAM) · E-Mail: michael.bohlen@axians.de · Tel.: +49 151 42481179

[axians.de](http://axians.de)